

Bebauungsplan Nr. 123 **Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69** **Nr. 1-1250**

Die Richtigkeit der Planunterlage wird bescheinigt.

Hannover, den 10. 6. 68
 Fey
 öffentl. best. Verm. dng.

Bearbeitet: Stadt Bad Pyrmont
 -Bauverwaltung-
 Bad Pyrmont, den 3. 7. 1967
 31. 5. 1968
 Stadtdirektor

Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde vom Rat der Stadt Bad Pyrmont am 28. 7. 1967 gemäß § 2 Abs. 1 BBauG beschlossen.
 Bad Pyrmont, den 28. 7. 1967
 Dübau
 Bürgermeister Stadtdirektor

Die öffentliche Auslegung wurde vom Rat der Stadt Bad Pyrmont am 17. 11. 67 gemäß § 2 Abs. 1 BBauG beschlossen.
 Bad Pyrmont, den 17. 11. 1967
 Dübau
 Bürgermeister Stadtdirektor

Hat öffentlich ausgelegen gemäß § 2 Abs. 6 BBauG vom 2. 1. 1968 bis 5. 2. 1968
 Bad Pyrmont, den 5. 2. 1968
 Dübau
 Bürgermeister Stadtdirektor

Auf Grund des § 6 der Niedersächsischen Gemeindeordnung vom 4. März 1955 (Nds. GVBl. S. 55) in der zur Zeit geltenden Fassung und des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBI. I S. 341) vom Rat der Stadt Bad Pyrmont am 14. 5. 1968 als Satzung beschlossen.
 Bad Pyrmont, den 14. 5. 1968
 Dübau
 Bürgermeister Stadtdirektor

Genehmigungsvermerk gemäß § 11 BBauG
 GENEHMIGT
 gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960
 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
 - 274 - 422, 68
 Hannover, den 13. 11. 1968
 im Auftrage
 Haina
 Baunssenior

INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES gemäß § 12 BBauG
 Der Beschluß über die Aufstellung dieses Bebauungsplanes mit Genehmigung des Herrn Regierungspräsidenten in Hannover wurde durch Aushang am Schwarzen Brett des Rathauses (Aushangkasten) vom 2. 12. 1968 bis 13. 12. 68 und durch Abdruck in den „Pyrmontischen Nachrichten“ am 30. 11. 1968 und in der „Hannoverschen Presse“ am 2. 12. 1968 bekanntgemacht (§ 13 der Hauptsatzung der Stadt Bad Pyrmont vom 20. 3. 1964). Mit der Bekanntmachung ist der Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden.
 Bad Pyrmont, den 13. 12. 1968

Der Stadtdirektor
 gez. Dr. Kühne

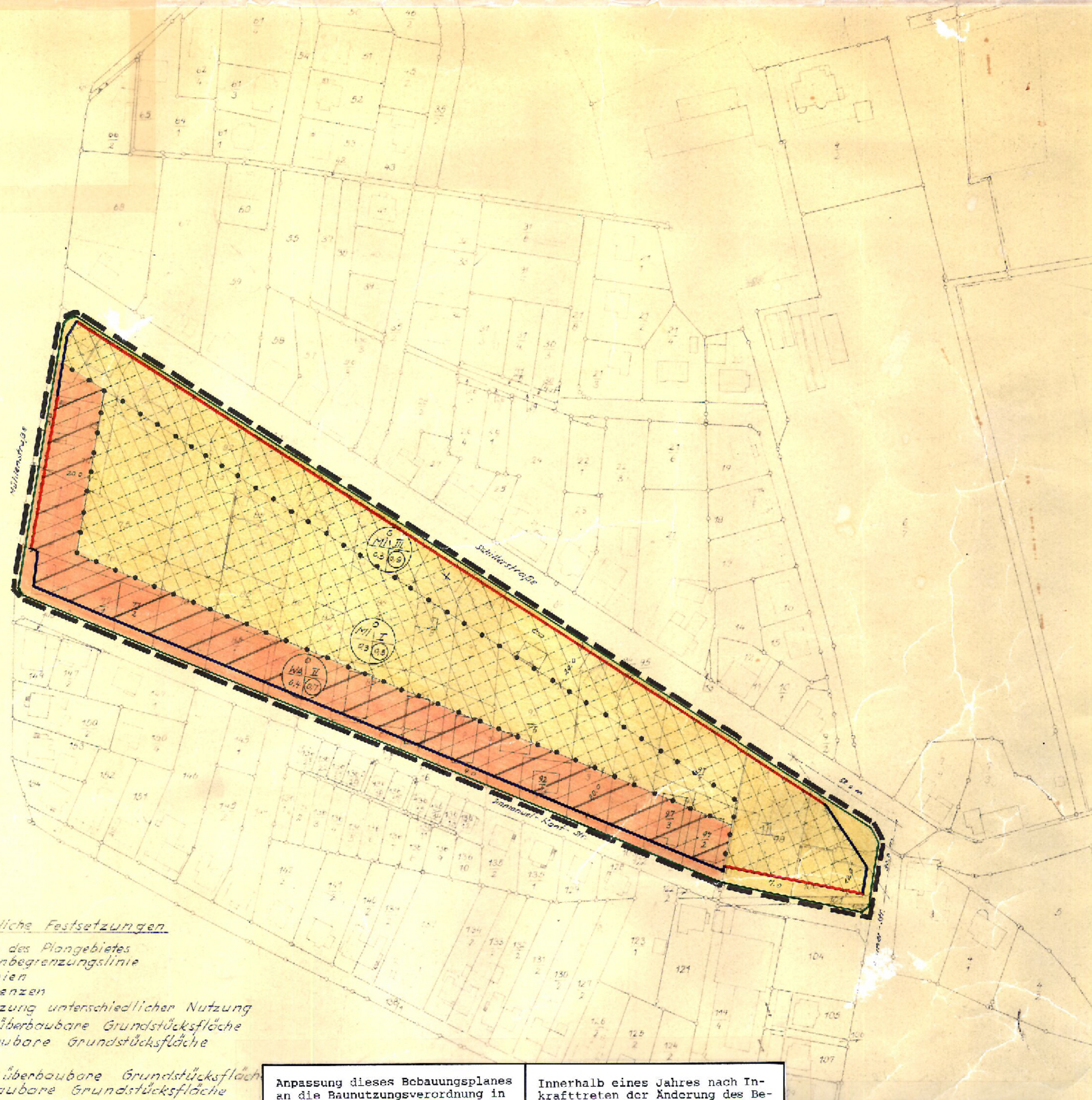
Für die Richtigkeit der Abschrift:
 Bad Pyrmont, den 28. 4. 1968

Stadthausrat z. A.

Rechtsverbindliche Festsetzungen

- Grenze des Plangebietes
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinien
- Baugrenzen
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Überbaubare Grundstücksfläche
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Überbaubare Grundstücksfläche

- Art u. Maß der baulichen Nutzung
- O. offene Bauweise
 - G. geschlossene Bauweise
 - A. Art der baulichen Nutzung
 - B. Zahl der Vollgeschosse
 - C. Grundflächenzahl
 - D. Geschosflächenzahl



Anpassung dieses Bebauungsplanes an die Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 19. 12. 1986 - Reduzierung der Regelvermutung von 1500 qm auf 1200 qm (§ 11 BauNVO). Sie wurde vom Rat der Stadt Bad Pyrmont am 19. 11. 1987 als Satzung beschlossen und im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover am 20. 04. 1988 bekanntgemacht.

Bad Pyrmont, 13. 12. 1989

Siegel gez. Möller
 Stadtdirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der Änderung des Bebauungsplanes mit dem Ziel der Anpassung an die geänderte BauNVO vom 19. 12. 1986 ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen der Änderung des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Bad Pyrmont, 13. 12. 1989

Siegel gez. Möller
 Stadtdirektor

Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten der Änderung des Bebauungsplanes mit dem Ziel der Anpassung an die geänderte BauNVO vom 19. 12. 1986 sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Bad Pyrmont, 29. 05. 1995

Siegel gez. Demuth
 Stadtdirektor